

2018 Jahresbericht des Museumsvereins

Geschätzte Mitglieder des Gemeinderates Beringen

Das 30 Jahr Jubiläum des Museumsvereins Beringen konnte mit Einbezug der Lokalitäten wie auch Umgebung des Ortsmuseum zur Zufriedenheit aller Beteiligten abgeschlossen werden. Ein einmaliges Jahr das alle möglichen personellen und finanziellen Ressourcen erforderte. Der Kommentar unseres Ehrenmitgliedes Richard Schneider; „Note 10 und Beringer Geschichte geschrieben“. Das macht Freude, motiviert zum Weitermachen für den Einsatz „Rund ums Ortsmuseum Beringen“:

Mit als grösstes Geschenk und Anerkennung durfte der Museumsverein den **Förderpreis des Gemeinderates Beringen für die Förderung des Zusammenlebens in der Gemeinde** entgegennehmen.

Die Vereinbarung

Bereits seit 7 Jahren besteht die Vereinbarung zwischen Gemeinderat und Museumsverein zur Betreuung des Ortsmuseums Beringen und ist mit einer der Schlüssel zum Erfolg. Die unmittelbare Zusammenarbeit mit Gemeindepräsident **Hansruedi Schuler** im Vorstand des Museumsvereins ist mit einer der Schlüssel.

Vieles der Aufzeichnungen in diesem Jahresbericht vermischt sich mit den Vereins-Aufgaben einmal für die Mitglieder wie auch für das Ortsmuseum im Auftrag der Gemeinde. Das eine kann nicht mehr vom anderen getrennt werden. Auch sollen die Fotos den Jahresbericht etwas leichter lesbar machen, wie auch mit bildlicher Zuordnung interessanter werden lassen. Leider müssen bei der Kurzfassung des Berichtes viele auch Interessante Kleinigkeiten weggelassen werden.

Vorstand

Um die Aufgaben zu bewältigen, hat der Vorstand an erstmals mit nur 4 Sitzungen die Geschäfte abgewickelt. Weitere Sitzungen erforderten die Jubiläumsaktivitäten aber getrennt von allem anderen. An der ersten Sitzung des Jahres hatten wir als Referenten zu bestimmten Museumsfragen Peter Jezler, ehemaliger Direktor des Museum Allerheiligen, als Berater zugezogen. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist optimal. Keine Ermüdungserscheinungen sind festzustellen und alle ziehen am gleichen Strang.

Personal- und Mitgliederplanung in die Zukunft

Hier richteten sich viele Anstrengungen darauf aus, die Ablösung von Wilfried Hügli zu planen auf den vor 2 Jahren angekündigten Rücktritt aus dem Vorstand an der GV von 2019. Klar ist, dass die personelle Struktur des Vorstandes zu verstärken ist um auch den neuen Herausforderungen und der sehr umfangreichen Aufgabenstellung, auch mit Blick in die Zukunft, gerecht zu werden.

Der **Mitgliederbestand** stagniert leider immer noch. Auch in diesem Jahr hat der Schnitter „Tod“ hat in den Reihen der Mitglieder „Ernte“ gehalten. Manches Gesicht, manche Stimme und viel historisches Wissen ist nicht mehr. Wir danken allen Verstorbenen nochmals Postum für Ihre Treue zum Verein und sprechen den Angehörigen unser herzliches Beileid aus. Total **214** Adressmitgliedschaften. d.h. effektiv **299 Personen** sind Mitglied, sowie 2 Firmen. Helfen sie mit unter dem Motto; „Jedes Mitglied wirbt ein neues Mitglied“.

Helfer und Betreuer

Ohne eine grosse Zahl an Helfern und Betreuern könnten wir die vielen Aktivitäten nicht meistern. Das Vorbereiten der Ausstellungen sowie das „Hüten“ des Museums während der Öffnungszeiten erfordern Zeit und Geduld. Der MVB kann sich im Moment auf einen harten Kern von Helfern und Betreuern abstützen. Die Herausforderung bleibt, diesem wertvollen Gut an Helfern und Betreuern Sorge zu tragen und ihnen auch den herzlichen Dank auszusprechen. Bei einem schon traditionellen Helferfest wird dieser Dank übermittelt.

